

Anlage

(zu Ziffer V Nummer 1)

Antrag auf Unterstützungsleistungen nach der RL Härtefallfonds SBZ/DDR

Unterstützt werden in der SBZ/DDR politisch Verfolgte, die rehabilitiert sind und ihren Hauptwohnsitz im Freistaat Sachsen haben.

1. Angaben zur Person

Name: _____ Geburtsname: _____
Vorname(n): _____ Geburtsdatum: _____
Anschrift: _____
Telefon: _____ E-Mail: _____
Familienstand: _____

Datum der Rehabilitierung (Bitte Kopie des Bescheids beifügen): _____

2. Bankverbindung

Kontoinhaber(in): _____
Bank: _____
IBAN: _____ BIC: _____

3. Angaben zum Einkommen

Monatliches Nettoeinkommen der Antragstellerin/ des Antragstellers

Derzeit ausgeübte Tätigkeit: _____
Gehalt/Lohn: _____ Alters- oder EU-Rente: _____
Arbeitslosengeld I: _____ Arbeitslosengeld II: _____
Hilfe zum Lebensunterhalt: _____ Grundsicherung: _____
sonstige Einnahmen: _____ Wohngeld: _____
Leistungen nach Bundesversorgungsgesetz (BVG): _____
besondere Zuwendung gemäß § 17a StrRehaG: _____
Ausgleichsleistungen gemäß § 8 BerRehaG: _____

ggf. monatliches Nettoeinkommen weiterer zum Haushalt gehörender Personen

derzeit ausgeübte Tätigkeit: _____
Gehalt/Lohn: _____ Alters- oder EU-Rente: _____
Arbeitslosengeld I: _____ Arbeitslosengeld II: _____
Hilfe zum Lebensunterhalt: _____ Grundsicherung: _____
sonstige Einnahmen: _____ Wohngeld: _____

Leistungen nach Bundesversorgungsgesetz (BVG):

besondere Zuwendung gemäß § 17a StrRehaG:

Ausgleichsleistungen gemäß § 8 BerRehaG:

ggf. vorhandenes Vermögen (z. B. Geldvermögen):

ggf. Leistungen aus anderen Hilfsfonds (z. B. Fonds Heimerziehung in der DDR, Stiftung Anerkennung und Hilfe):

4. Angaben zu monatlichen festen Ausgaben

Miete/Betriebskosten: _____

Versicherungen: _____

Heizung: _____

Unterhaltszahlungen: _____

Strom: _____

medizinische/Pflegeaufwendungen: _____

Weitere Ausgaben: _____

5. Beantragte Unterstützung

Kurzbezeichnung der zu fördernden Maßnahme:

(keine laufenden Ausgaben, Schuldleistungen, Darlehen)

Höhe der beantragten Finanzmittel (in Euro):

6. Erläuterung zum Zweck der Maßnahme (Schilderung der Problemlage)

7. Kein Antragsausschluss wegen Verurteilung

Ich wurde nicht rechtskräftig wegen einer vorsätzlichen Straftat zu einer derzeit im Zentralregister eingetragenen Freiheitsstrafe von mindestens drei Jahren verurteilt:

- bitte ankreuzen, falls keine entsprechende Verurteilung erfolgte.

Mit meiner Unterschrift versichere ich die Vollständigkeit und Richtigkeit meiner Angaben.

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller(in)

Bitte fügen Sie dem Antrag folgende Unterlagen in Kopie bei, um Ihre Angaben zu belegen:

- HHG-Bescheinigung bzw. Rehabilitierungsbeschluss/-bescheid
- Einkommensnachweise/Rentenbescheid
- ggf. Kostenvoranschlag oder anderer Kostennachweis zur beantragten Unterstützung
- ggf. Ablehnungsschreiben anderer Stellen zur beantragten Unterstützung